

**Für Berlin.** — Wissenschaftl. Antiquar und Sortimentler mit guten Kenntnissen im Französischen und Englischen, unverdrossener Arbeiter, sucht zum 1. April dauernde Stellung. Suchendem stehen vorzügliche Zeugnisse und Referenzen zur Seite. Gef. Angebote unter R. L. 876 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Für einen Gehilfen, der in schriftlichen Arbeiten sehr tüchtig ist, auch doppelte Buchführung kennt, suche ich zu baldigem Antritt geeignete Stelle im Sortiment oder Verlag.

Gelsenkirchen i/W.

**W. Maske**

Westerhove's Buchhandlung.

Junger, tüchtiger Berliner Gehilfe sucht zum 1. April oder später Stellung in lebhaftem Sortiment.

Angebote unter h. a. 100 an das Postamt 25, Berlin, erbeten.

**München.** Geb. Buchhalterin, zul. 3<sup>1</sup>/<sub>2</sub> J. in gr. Univ.- u. Kunstb. tätig, sucht Engag. z. 1. April, ev. sp. J. Chef ert. g. Ausf. Gef. Ang. an d. Geschäftsst. d. B.-V. u. 879.

Gehilfe mit Primanerreise, 4 J. im wissenschaftl. Antiquariate tätig, wünscht Stellung im Antiquariate. Derselbe eignet sich speziell zu Katalogarbeiten, Aufnahme v. Bibliotheken und Korrespondenz. Angeb. u. 878 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Junger Mann, Anf. d. Zwanziger, Christ, im Bes. d. Einj.-Freim.-Zeugn., d. f. Lehrz. in groß. Verlage beendet u. 1<sup>1</sup>/<sub>2</sub> J. als Gehilfe z. stet. Zufriedenheit f. Chefs gearbeitet hat, sucht z. 1. April unter bescheid. Ansprüchen Stellung als Volontär in größ. Verl. od. Sortiment, am liebsten West- od. Süddeutschl. Suchender ist mit allen Arb. e. Verl. vertr., beherrscht die einfache u. dopp. Buchführg., ist erfahren im Kassen- u. Kalkulationswesen u. d. Stenographie mächtig. Photogr. nebst Zeugnissen u. Referenzen zu Diensten. Gef. Angeb. u. E. T. 881 a. d. Gesch.-St. d. B.-V.

Für meinen Gehilfen, der 7<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Jahre bei mir arbeitet, suche ich einen Posten im Antiquariat. Ich kann denselben als einen sehr gewissenhaften und fleißigen Arbeiter und als kenntnisreichen und soliden Mann empfehlen.

Berlin SW.

**Leo Liepmannsohn**

i/Firma Leo Liepmannsohn, Antiquariat.

Junger Sortimentler, 22 Jahre alt, flotter, sicherer Arbeiter, mit guter Handschrift, sucht zwecks Ausbildung im Verlage Stellung, möglichst bald. Angebote unter Ziffer F. H. postlagernd Gelsenkirchen i/W.

**Schweiz.** Tücht. Buchhändler, Sortim. u. Antiquar, mit best. Zeugn. u. gut. allg. Bildung, sucht Stellung z. 1. od. 15. April im Buchverlag od. Zeitungsverlag, bes. f. Korresp., Exped., Buchführg., Korrekturles., sowie auch f. Redaktionsarbeiten. Gef. Angeb. unt. G. S. 866 a. d. Geschäftsst. d. B.-V. erb.

**Befetzte Stellen.**

Den Herren Bewerbern um die bei mir frei gewordene Stelle zur Nachricht, daß dieselbe besetzt ist. Photographien sind zurückgegangen.

Stuttgart.

Friedr. Stahl, Rgl. Hofbuchhldr.

**Vermischte Anzeigen.**

Prospekte von Werken, die sich zum Übersetzen ins Französische eignen, möglichst vor Erscheinen des Buches erbeten.

Th. J. Plange in Paris VIII.

Dringend zum fünften Male wiederholt:

**Carlyle, Arbeiten und nicht verzweifeln:  
Keine Disponenden,**

Remittenden werden nur bis 1. April

und nur in Leipzig angenommen.

Neue Auflage Ende April.

Düsseldorf-Leipzig, den 14. März 1903.

Karl Robert Langewiesche.

Hierdurch zur gefl. Nachricht, dass ich **unverlangte Novitäten** von jetzt ab mit Spesennachnahme remittiere. Nur mit Coupon versehene Pakete befördert mein Kommissionär. **Ausgenommen bleiben die Sonderabmachungen mit den grossen Verlegern.**

Ferner remittiere ich **Zurückverlangtes** nur dann, wenn eine diesbez. Aufforderung **an mich selbst** (direkt oder über Leipzig) ergangen ist. In beiden Fällen berufe ich mich auf dieses dreimal erscheinende Inserat.

Höchst a/M., den 14. März 1903.

**Otto Jungnickel's**

Buch- und Musikalienhandlung.

**Schreibmaschine,**

erstklassiges Fabrikat, liefert den Herren Kollegen zu günstigsten Bedingungen **Willy Graf's** Buchhandlung, Höchst a. M.

**FRANZÖSISCHES  
SORTIMENT**

Bücher — Zeitschriften

**H. LE SOUDIER**

Paris. Leipzig. Wien  
Berlin - Budapest - Hamburg  
Prag - Stuttgart - Zürich

T. Adresse: Librairie-Lesoudier - Paris

**Kegan Paul, Trench, Trübner & Co.**

Limited,

London, Paternoster House,  
Charing Cross Road, W. C.,

T.-A. Columnae London,

empfehlen sich zur schnellen und billigen

Lieferung von

**Englischem Sortiment und Antiquariat.**

Reichhaltiges Lager amerikanischer und orientalischer Werke.

Wöchentliche Eilsendungen nach Leipzig.

Kommissionär: K. F. Koehler.

**Restauflagen und Posten**

von Bilderbüchern, Jugendschriften, Geschenk- und Unterhaltungs-Literatur werden stets zu kaufen gesucht.

Dresden, Altmarkt.

**Hermann Herzfeld.**

**Restauflagen**

von Büchern für das große Publikum (bevorzugt solche belehrenden Inhalts) werden jederzeit gegen bar gekauft. Ang. umgehend unter V. H. 357 an Herrn Carl Fr. Fleischer in Leipzig erbeten.

Buchdruckerei

**C. Schulze & Co.**

G. m. b. H.

**Graefenhainichen**

Berlin-Anhalter Bahn

empfehlen sich zur Anfertigung von Druckarbeiten aller Art.

Werkdruck, Kataloge etc. etc.

Mit Preisanschlägen jederz. gern zu Diensten.

**Loescher & Co. in Rom**

(Bretschneider & Rogenberg)

liefern prompt und billig direkt und via Leipzig

**Italienisches Sortiment**

Antiquariat, Akademie - Schriften, Photographien, Karten etc. etc.

**Grosses, ständiges Lager der meisten italienischen Verlagsfirmen.**

Zum Dekorieren meines neuen Geschäftslokales, das ich zum 1. April beziehe, sowie meiner großen Schaufenster erbitte ich mir mögl. direkt wirkungsvolle Plakate.

Aischaffenburg.

**H. Wailandt'sche Buchhandlung,**  
Paul Romberger.

**Verleger** werden gebeten, uns Angebote über Werke (auch Remitt.-Expl.) philos., theolog., histor., kunstwiss., geograph., medic. u. naturwiss. Richtung zwecks Aufnahme in Antiquariats-Kataloge möglichst sofort zu senden. **Partie-Artikel-Verzeichnisse** sind erwünscht.

Gute Erfolge stehen in Aussicht.

M. & H. Becker in Berlin NW. 6.

Zur Übernahme des Druckes einer periodischen Zeitschrift od. dergl. hält sich leistungsf. Buchdruckerei empfohlen.

Angebote bef. die Geschäftsstelle des Börsenvereins unter 875.

Manuskript eines spannenden Kriminalromans ist für den Buchverlag sehr billig zu verkaufen. Angebote unter 874 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

**Restauflagen**

zum direkten Vertrieb ans Publikum sucht **Hannemann's Buchhandlg.,** Berlin.